

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 28

Artikel: Worte, in den Wind geschrieen...
Autor: Hägni, Rudolf
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-493612>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Hitzsch



fi Meinig

A Buachhalter muasz vu Zitt zu Zitt dar Saldo mahha. Das hätt dar Sergio vum Färnschdianscht au wella und zwor (zu seinen Gunsten). As isch imm apparhejt, well a guata Bankh-Khassiar dä Schnuddari nu aimol aagluagat hätt – oohni Telewischn – und im Bild gsii isch. Daß dar Tiräkhtar vum Färnschdianscht während ama Joor hetti sölla märkha, daß nit allas subar isch mit demm Purscht, khamma würkhlü nit varlanga. Aso a Tiräkhtar hockht halt vor sinar Färnschdianscht, und wär halt zlang vor dära Khishta hockht – gsächt halt nümma in d Nööhi ... und z Gäld, nu z Gäld isch jo nit vu imm privaate, as sind jo nu öffantlihi Gäldar! – Und darmit wääh-

rand miar bejm Khärnpunkt. Öffantlihi Gäldar! – In jeeda Betriib khann amool a Gglünggi iihaschliiha. Jeeda Pri-vaatgschäftsmaa muasz mit demm rächna. Ar wird abar au sääga: Wenn i schu a Buachhalter iischtella, so will na au rächt zaala und wenn i das nit khann, so mahhi halt dia Arbat sälbar. Zaali a rächta Lohn, so bruuhi khai Schnuddari iischtella, i khriaga zu jeedara Zit a zuvarlässiga Maa. I waiß nitta, abar i maina, das sötti au d Aasicht vuma öffantlihi Betriib si. Drumm isch as a bitz obarfuul, wens im Khomünikhee vu dar Schwizzarische Rundschruchgsellschaft dinna haist: Es handelte sich nur um einen untergeordneten Posten usw. ... A khoomische untargeordnete Poshta, wemma vu ainam Tag zum andara mit-ara halba Million apfaara khann! WS

★

Als der kleine Robi zum ersten Male ein Bild des Weltpostdenkmals in Bern gesehen hat, sagt er: «Aha, Zirkus Knie!»

Worte, in den Wind geschrieen...

Nehru, du bist nicht gut beraten! Nicht: «Asien den Asiaten!» heißt fürderhin jetzt die Parole – nur, ob der Teufel alle hole im Norden, Süden, Westen, Osten – in aller Welt, auf allen Posten – ist jetzt die Frage offenbar: die Freiheit selbst ist in Gefahr! Nicht äußere Grenzen sind bedroht, des Menschen Seele ist in Not. Läßt du mit Beelzebub dich ein, wird das Erwachen schrecklich sein! Du ziehst dich nicht mehr aus der Schlinge bilde dir nicht ein, es gelinge! Verschließ dein Ohr den falschen Tönen. Trug ist das Wort von Sich-versöhnen, nach Frieden nicht steht ihm der Sinn, Macht strebt er an, nur Machtgewinn! Wie kannst du dich mit ihm verbünden! Du bist verblendet, gleichst dem Blinden. Du schaufelst selber dir das Grab, schwörst du dem Beelzebub nicht ab!

Rudolf Hägni



Pepita

ist gut
tut gut

Reiner Granefruitsaft, gezuckert,
mit Sissacher-Mineralwasser



Wieder eine Fracht rotleuchtender Tomaten für Signor Ravioli. Ja, die aromatische Tomatensauce nach italienischem Rezept - sie ist eines der Geheimnisse der Beliebtheit seiner Roco Ravioli.

ROCO Ravioli

Erhältlich in 5 Dosengrößen - praktisch abgestuft und sparsam. Mit Juwo-Punkten.